

PRESSEMITTEILUNG

Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM)

Pressestelle Erfurt, presse.erfurt@ekmd.de

Ralf-Uwe Beck, 0172-7962982; Solveig Grahl, 0162-2048755

Pressestelle Magdeburg, presse.magdeburg@ekmd.de

Friedemann Kahl, 0151-59128575

www.ekmd.de



PM 0 E/M - 17.5.2018

„Nach uns die Kinder“: Haus- und Straßensammlung der EKM startet Evangelische Kirche sammelt für die Kinder- und Jugendarbeit

Unter dem Motto „Nach uns die Kinder“ startet Ende Mai die Haus- und Straßensammlung auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM). Vom 25. Mai bis 3. Juni sammeln die Kirchengemeinden in Thüringen, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Brandenburg Spenden für die regionale Kinder- und Jugendarbeit. So wird in Fußgängerzonen und an zentralen Plätzen, bei Gottesdiensten und Veranstaltungen um Spenden gebeten. Auch die Tradition, von Haus zu Haus zu gehen, wird in vielen kleineren Gemeinden noch gepflegt. Dank des Engagements der zahlreichen ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammler konnten im vergangenen Jahr rund 80.000 Euro gesammelt werden.

„Die Haus- und Straßensammlung ist ein Investment in die Gegenwart und Zukunft unseres Landes und unserer Welt. Jeder gesammelte Euro unterstützt die Angebote für Kinder und Jugendliche. Die Sommerfreizeit, der Kreativnachmittag, die Kletteraktion, der Bibelentdeckerkurs - ich finde es toll, was mit Jugendlichen und mit Kindern gemeinsam auf die Beine gestellt wird. So werden unsere Kinder gefördert und die Verantwortlichen der Kinder- und Jugendaktivitäten in ihrem wichtigen Engagement besonders wertgeschätzt. Einen ganz großen Dank an alle, die dafür spenden und an alle, die in ihrer Freizeit sammeln, sagt Peter Herrfurth, Landesjugendpfarrer der EKM.

Offizielle Sammler der Evangelischen Kirche bekommen einen Ausweis, der durch das örtliche Pfarramt ausgestellt wird. Damit soll Betrug vorgebeugt werden.

Hintergrund:

Zweimal im Jahr findet auf dem Gebiet der EKM eine Haus- und Straßensammlung statt. Während die Frühjahrssammlung für die Kinder- und Jugendarbeit bestimmt ist, wird im Herbst für die Arbeit der Diakonie gesammelt. Die Hälfte der Spendenerlöse der Frühjahrssammlung verbleibt in der sammelnden Kirchengemeinde oder Einrichtung für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Die anderen 50 Prozent gehen an den Kirchenkreis, der das Geld für überregionale Angebote im Kinder- und Jugendbereich verwendet. Die Kosten für Auslagen wie Plakate und Sammlerausweise trägt die Landeskirche, damit jeder Spenden-Euro in voller Höhe für junge Menschen eingesetzt wird.

Weitere Informationen im Internet: www.ekmd.de oder www.evangelischejugend.de

Bei Rückfragen: Dirk Buchmann, 036202-771796, dirk.buchmann@ekmd.de